



Dienststelle:

**Regierungspräsidium Kassel
- Bezügestelle -
Zentrale Abrechnungsstelle für
Reisekosten/Trennungsgeld/Umzugskosten
Postfach
65005 Wiesbaden**

zur Vorlage bei der Bezügestelle

Bestätigung der Mitwirkung an einem geschlossenen Einsatz

-nur für die Einsätze der Vollzugspolizei-

Erklärung des Dienstvorgesetzten

Betrifft Reisennummer

Personalnummer

Die Beamtin/der Beamte

wirkte im Rahmen einer polizeilichen Maßnahme bei einem geschlossenen Einsatz gemäß Ziffer 1.1/1.2 des Leitfadens 150

am _____ von _____ bis _____ mit _____.

Es handelte sich um einen Einsatz

mit angeordneter und ausgegebener unentgeltlicher Verpflegung.

mit teilweise angeordneter Selbstverpflegung.

Die Einnahme folgender Mahlzeiten war aus einsatztaktischen Gründen nicht möglich und wurde für folgende Mahlzeiten angeordnet:

Frühstück (zwischen 6:00 Uhr und 8:00 Uhr)

Mittagessen (zwischen 12:00 Uhr und 14:00 Uhr)

Abendessen (zwischen 18:00 Uhr und 20:00 Uhr).

mit angeordneter Voll-Selbstverpflegung.

Die Erstattung richtet sich nach dem Erlass über Unterkunft, Verpflegung und Abfindung bei Einsätzen und Übungen der Vollzugspolizei (LPP 33 Wi-008-h- 8/3-2008 vom 15.12.2010, sowie LPP 33 Wi-12 c vom 19.12.2013).

Hinweis:

Wurde eine Dienstreise nach dem Hessischen Reisekostengesetz (HRKG) durchgeführt, ist für eine nachträgliche Genehmigung der allgemeine Vordruck „Bestätigung einer genehmigten Dienstreise“ zu verwenden.

Ort, Datum

Unterschrift des/der Dienstvorgesetzten